

Übersicht



Der Bürgermeister
Hilden, den 07.05.2024
AZ.: III/51/wo

WP 20-25 SV 51/279

Mitteilungsvorlage

Sachstand Integration

Für eigene Aufzeichnungen: Abstimmungsergebnis			
	JA	NEIN	ENTH.
CDU			
SPD			
Grüne			
FDP			
AfD			
BA			
Allianz			
Die Linke			

öffentlich

Finanzielle Auswirkungen

Organisatorische Auswirkungen

☐ ja
☐ ja

☒ nein
☒ nein

☐ noch nicht zu übersehen
☐ noch nicht zu übersehen

Beratungsfolge:

Integrationsrat

Sozialausschuss

Jugendhilfeausschuss

19.06.2024

20.06.2024

03.07.2024

Kenntnisnahme

Kenntnisnahme

Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Integrationsrat, der Sozialausschuss und der Jugendhilfeausschuss nehmen den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Erläuterungen und Begründungen:KOMM AN NRW Förderung

Aus den Mitteln der KOMM AN Förderung haben die Flüchtlingslotsen der Stadt Hilden in März 2024 einen Ausflug zum Wildpark Leverkusen-Reuschenberg unternommen an dem 14 Geflüchtete teilgenommen haben.

Internationale Wochen gegen Rassismus (11. - 24.03.2024)

Die Durchführung der Projekte und Aktionen im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus entsprach weitgehend den Planungen.

Im Rahmen des im Dezember 2023 kurzfristig in Kooperation mit der Kinder- und Jugendkunstschule ausgeschrieben Malwettbewerbs für Kinder und Jugendliche (Titel: Alle Menschen sind verschieden) wurde ein Bild als Hauptmotiv für die gesamte anschließende Öffentlichkeitsarbeit gekürt.

Alle eingereichten Bilder wurden im Rahmen der Verleihung des Förderpreises Integration am 19.03.24 ausgestellt, zwei Bilder wurden prämiert. An dieser bewährten Idee soll im Jahr 2025 festgehalten werden.

Folgende Programmpunkte fanden im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus statt:

- Lesung der Autorin Souad Lamroubal mit anschließender moderierter Podiumsdiskussion (Stadtverwaltung in Kooperation mit dem Caritasverband Mettmann)
- Argumentationstraining gegen rechte Parolen „Parolen Paroli“ (Caritasverband Mettmann)
- Öffentliches Fastenbrechen (DITIB-Moscheegemeinde)
- Verleihung des Förderpreises Integration mit Kulturprogramm und Prämierung des Bilderwettbewerbs
- Besprechung des Themas „Menschenrechte für alle“ in allen vier Nachbarschaftszentren
- Infoveranstaltung „Alltagsrassismus“; Vorstellung der Mettmanner Fachstelle; interaktive Übung mit allen Teilnehmenden (NBZ der AWO)
- Workshops mehrerer Sachgebiete des Amtes für Jugend, Soziale Dienste und Integration zum Thema Alltagsrassismus
- Das Team der Musikschule stellte die Vielfalt ihrer Lehrkräfte in den Social Media Kanälen der Stadt dar, die „so vielfältig wie die Musik“ ist. Die rund 60 Lehrkräfte kommen aus 14 verschiedenen Ländern.
- Auftritt des Musikers „Der Butterwegge“ im Area 51

Das Projekt „Ein Song für Hilden - Gemeinsam gegen Rassismus“ (Songwriting, Fassung für Band und Orchester, Erstellung eines Musikvideos), (Musikschule) wird derzeit durchgeführt.

Die Resonanz und die Vielfalt der unterschiedlichen Projekte ermutigen dazu, das Thema im nächsten Jahr in ähnlicher Weise anzugehen.

Integrationsbotschafter*innen

In Zusammenarbeit mit dem interkulturellen Berater der Stadt Hilden, Herrn Mohammed Assila, wurden am 26. April mit der Bewohnerschaft eines großen städtischen Übergangsheims Möglichkeiten gesellschaftlicher und politischer Teilhabe in Deutschland erörtert. Im Mittelpunkt standen die Begriffe „Demokratie“ und „Eigenverantwortung“. Im Anschluss wählten die Bewohner*innen in geheimer Wahl zwei „Integrationsbotschafter“, die ihre Anliegen und Interessen vor der Verwaltung vertreten. Folgetreffen mit den Integrationsbotschaftern sollen regelmäßig stattfinden. Zu einem

späteren Zeitpunkt wird entschieden, ob das Projekt in weiteren Unterkünften durchgeführt wird.

„Opa war ein „Gastarbeiter““

In dem Projekt „Opa war ein „Gastarbeiter““ sollen Angehörige der „Enkel-Generation“ in einem kurzen Aufsatz beschreiben, was sie heute noch mit der Biografie ihrer Großeltern verbindet - was davon für sie prägend ist.

In einer Ausstellung sollen dann die Texte und Bilder von Großeltern und Enkeln sichtbar und letztlich in einem Katalog/Broschüre/Buch zusammengefasst werden.

Die Planungen wurden konkretisiert, indem Aufrufe zur Beteiligung in den Social Media Kanälen und in der Presse erfolgt sind. Es hat sich bis dato allerdings angedeutet, dass die Motivation zur Teilnahme durch „Mund zu Mund Propaganda“ vielversprechend ist. Personen, die bislang von dieser Projektidee hörten und für eine Teilnahme in Frage kommen, waren oft spontan begeistert und hatten viel zu erzählen. Diesen Enthusiasmus gilt es bei der Umsetzung des Projektes einzufangen und festzuhalten.

„Fest der Kulturen“ - Nachfolgeveranstaltung des „Fest der Völker“

Hier liegt ein Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 26.10.2023 vor. Siehe hierzu Sitzungsvorlagen Nummer WP 20 - 25 SV 51/280.

Liste Fremdsprachenkenntnisse

Bereits seit Jahren gibt es bei der Stadtverwaltung Hilden die interne „Liste Fremdsprachenkenntnisse“, die zuletzt im Dezember 2023 aktualisiert wurde.

Bei Bedarf können Bedienstete der Stadt anhand der Liste Kolleginnen oder Kollegen bitten, mit ihren Fremdsprach- oder Muttersprachenkenntnissen auszuweichen, sofern eine Übersetzung im Haus benötigt wird. Dass die Verwaltung außer in Deutsch bei Bedarf in 16 weiteren Sprachen „bedienen“ kann, deutet auf eine gewisse Vielfalt in der Mitarbeiterschaft hin.

21 Mitarbeiter*innen gaben an, 16 Sprachen zu sprechen, welche sind:

- Chinesisch
- Dari
- Englisch
- Farsi
- Französisch
- Italienisch
- Kroatisch
- Mazedonisch
- Paschtu
- Polnisch
- Roma
- Serbisch
- Spanisch
- Tamil
- Türkisch
- Urdu

gez.

Dr. Claus Pommer
Bürgermeister

Klimarelevanz:

Keine.